

## „Alte“ Situation:



Bild: pressebox.de

Eingangsbereiche sind oft nur dekorativ beleuchtet, Hausnummern schwer zu finden oder zu lesen.

Vor der Haustür liegt oft die obligatorische Stufe als vorderste und völlig unnötige Barriere auf dem Weg ins Haus. Briefkästen und Klingelknöpfe sind für Kinder, kleine oder sitzende Menschen oft nicht erreichbar.

Und kennen Sie das Problem nicht auch:  
Wohin mit dem Kinderwagen oder dem Rollator?  
Wo die Einkaufstaschen oder das Gepäck abstellen, wenn man nach dem Schlüssel suchen muss?

Unsere Tipps für den Eingang machen das Leben leichter!

## So geht's komfortabler - unsere Tipps:

### 1 | Überdachung

- Schutz vor Wind & Regen
- optische Hervorhebung des Eingangs
- in Ruhe ankommen und aufschließen

### 2 | Beleuchtung

- gibt Sicherheit und Orientierung
- Bewegungsmelder für mehr Komfort
- Schlüssel und Schloss sind leichter zu finden

### 3 | Hausnummer, Briefkasten, Türklingel

- kontrastreich, hell & gut lesbar gestalten
- Gegensprechanlage, evtl. mit Kamera
- Höhe der Bedienelemente ca. 85 - 120 cm

### 4 | Tür

- Breite mind. 90 cm
- Fenster für Sicht auf Besucher
- schwellenlos (Schwelle < 2 cm)

### 5 | Bank

- Ablage für Einkaufstaschen o.ä.
- schmutzige Schuhe draußen ausziehen
- Treffpunkt für Familie & Nachbarschaft

### 6 | Erschließung

- stufenloser Zugang vom/zum öffentl. Gehweg
- Ablaufrinne / Drainage gegen Regenwasser
- Platz einplanen für Kinderwagen, Rollatoren, Fahrräder und zugängliche Mülltonnen



Herausgegeben durch: